



Tagesordnungspunkt 7

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Nordenstadt am 7. Mai 2025

Verschiedenes

Protokollnotiz Nr. 0061

1. Herr Schnatz fragt nach dem aktuellen Sachstand zu den Schäden der Kita Nord. Frau Schaberick informiert über die zurückgemeldeten Informationen seitens der SEG. Die Informationen werden an die Ortsbeiratsmitglieder weitergeleitet.
2.
 - a. Frau Jensen bittet die anderen Ortsbeiratsmitglieder zu regerer Teilnahme an den Umfragen durch die Ortsverwaltung Nordenstadt.
 - b. Frau Jensen bittet um Zusatzschilder zur Spielstraße im Hainweg.
Zusatzschilder Spielstraße: bei Zeichen 325.1 gilt nach der STVO Ge- oder Verbot
 1. Wer ein Fahrzeug führt, muss mit Schrittgeschwindigkeit fahren.
 2. Wer ein Fahrzeug führt, darf den Fußgängerverkehr weder gefährden noch behindern; wenn nötig, muss gewartet werden
 3. Wer zu Fuß geht, darf den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.
 4. Wer ein Fahrzeug führt, darf außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen nicht parken, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen und zum Be- oder Entladen.
 5. Wer zu Fuß geht, darf die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt.Da vor allem das Parken nicht eingehalten wird, sind die Zusatzschilder wichtig.
- Eingabe:
Der OBR wünscht die Umsetzung seines Beschlusses Nr. 0151 vom 1. November 2023. In Rambach wurden solche Schilder ebenso angebracht wie in Naurod (Rambach s. OBR vom 02.05.2023, TOP 12, Mitteilungen, Protokollnotiz Nr. 0018 Punkt 9), obwohl die Verkehrsplanung dies lt Mail vom 16.05.2024 kritisch sieht.
Der OBR Rheingauviertel/Hollerborn hat am 24.06.2024 ein ebensolches Schild beantragt (Beschluss Nr. 0063).
Herr Dr. Uebersohn wendet ein, dass außerdem das Schild am Ende des Bereichs fehlt, das das Ende des verkehrsberuhigten Bereichs anzeigt.

3. Herr Pfeifer dankt der Leitung der Ortsverwaltung Nordenstadt für die gute und zeitnahe Zusammenarbeit.

4.

a. Herr Tomic fragt nach dem aktuellen Sachstand bezüglich des Enforcement Blitzers.

b. Weiter bittet er den Tennisplatz in Nordenstadt Richtung Igstadt montags gegen 18:00 Uhr regelmäßig zu kontrollieren. Er gibt an, dass es gerade in den Abendstunden zu erhöhtem Verkehrsaufkommen und „wildem“ Parken kommt.

c. Außerdem mögen in der Oppelner Straße außerhalb der Ferien Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden.

Frau Jensen merkt an, dass es sich aufgrund der Verkehrssituation nicht um eine Anliegerstraße handeln kann.

d. Herr Tomic bittet weiter bezüglich des Gehwegs im Ostring den Ortsvorsteher um bilaterale Gespräche mit den Verantwortlichen.

5.

a. Herr Jacks erkundigt sich nach dem angedachten Austauschtermin mit Dezernat V zu den offenen Beschlüssen.

Frau Schaberick teilt mit, dass der Ortsverwaltung keine Reaktion vorliegt.

b. Herr Jacks teilt weiter mit, dass er Kenntnis darüber hat, dass Antwortschreiben des Dezernats V an den Ortsbeirat längere Durchlaufzeiten haben.

+

+

Verteiler:

Zu 1. 100830 z.w.B.

Zu 2b Amt 66 z.w.B.

Zu 4b Amt 34 z.w.B.

Zu 4c 100840 z.w.B.

Dr. Uebersohn
Ortsvorsteher